



STAATLICH AKKREDITIERTE PRÜF- UND ÜBERWACHUNGSSTELLE GEMÄSS AKKREDITIERUNGSBESCHIED
92714/300-IX/2/96 VOM BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

A-4017 LINZ, PETZOLDSTRASSE 45, POSTFACH 44, TELEFON: 0732/7617-850, TELEFAX: 0732/7617-89
E-MAIL: office@ibs-austria.at, DVR: 0659959, FN 89116D, REGISTERGERICHT LINZ, UID-NR. ATU 23289705

PRÜFZEUGNIS

entspricht Namensgebung Prüfbericht laut EN 45001

BV-Zahl: 4274/05
Datum: 20.06.2005
IBS-KI/am

Prüfgegenstand: „3M Scotchcal Serie 20“
Subject: „3M Scotchcal Serie 40“

Klassifizierung: B 1, „schwerbrennbar“
Classification: Tr1, „nichttropfend“
Q 1, „schwachqualmend“

Auftraggeber: 3M Austria GmbH
Applicant: z.Hd. Herrn Teply-Schimerka
Brunner Feldstraße 63
2380 Perchtoldsdorf

Antragsdatum: 10.03.2005
Date of application:

Prüfdatum: 17.04.2005
Date of test:

Ausführender: Ing. R. KIBLER
Expert:

Dieses Prüfzeugnis enthält:
This report contains:

Textseiten: 4
Pages:
Beilagen: 2 Versuchsprotokolle
Enclosures:

Geltungsdauer: 17.04.2009 - gemäß ÖNORM B 3800, Teil 2
Validity:

Die auszugsweise Vervielfältigung des vorliegenden Prüfzeugnisses
ist nur mit schriftlicher Genehmigung des IBS zulässig.

Auf Grund des EGBL. 468/1992 durch Bescheid des Bundesministeriums für Bauten und Technik staatlich akkreditiert für
Untersuchungen auf dem Fachgebiet Materialprüfung auf Verhalten gegen Feuereinwirkungen sowie Untersuchungen, Erprobungen und
Materialprüfungen an Geräten und Einrichtungen des vorbeugenden Brandschutzes.

Prüfgegenstand:

„3M Scotchcal Serie 20“
„3M Scotchcal Serie 40“

Prüfungsgrundlagen:

Vornorm ÖNORM B 3800, Teil 1:
„Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen – Baustoffe: Begriffsbestimmungen,
Anforderungen, Prüfungen“
Ausgabe: 01. Dezember 1988
Zurückgezogen am: 01.01.2004

ÖNORM B 3800, Teil 2:
„Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen – Bauteile: Begriffsbestimmungen,
Anforderungen, Prüfungen“
Ausgabe: 01. März 1997
Zurückgezogen am: 01.01.2004

Auf Grund des Erscheinens der ÖNORM EN 13501-1 „Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten – Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten“ ist es notwendig geworden, die vorangeführten ÖNORMEN zurückzuziehen. Auf Basis der Vornorm ÖNORM B 3800-1:1988 hat es nichtbrennbare und brennbare Baustoffe gegeben. Darüber hinaus wurden ebenso die Qualmbildung und die Tropfenbildung untersucht.

Da die nationale Umsetzung der EN-Klassen auf Gesetzesebene noch nicht vollzogen ist, werden weiterhin vorliegende ÖNORMEN als Prüf- und Beurteilungsgrundlage herangezogen.

Klimatisierung:

Normklima 23 °C/50 % Luftfeuchtigkeit.

Die Proben wurden vor dem Versuch bei 23 °C \pm 2 °C und 50 % \pm 5 % Luftfeuchtigkeit bis zur annähernden Massekonstanz gelagert.

Probekörperbeschreibung:

3M Scotchcal Serie 20 und Serie 40 der Firma 3M Österreich Ges.mbH, Brunner Feldstraße 63, 2380 Perchtoldsdorf, welche aus PVC gefertigt sind.

Es wurden farbige Folien der Serie 20 und 40 geprüft. Diese vom Antragsteller fertig angelieferten Proben in den Abmessungen von 80 x 30 cm wurden der Prüfung ohne Schutzfolie auf einer nichtbrennbaren CaSi-Platte unterzogen. Diese Folien wurden auf den Untergrund selbstklebend befestigt.

Probekörpertemperatur:

Die Probekörper hatten vor Versuchsbeginn eine Temperatur von 23 °C.

Probeneingang:

05.05.2005

Durchführung der Prüfungen am:

17.04.2005

Ergebnisse der durchgeführten Brandversuche:

Es wurden die Brennbarkeits-, Tropfenbildungs- und Qualmbildungsklasse ermittelt. Die Ergebnisse der Brennbarkeitsprüfung und der Tropfenbildung sind aus dem beiliegenden Prüfprotokoll ersichtlich.

Bei der Überprüfung der Qualmbildung konnte eine mittlere Qualmbildung von 29 % bzw. 38 % laut ÖNROM festgestellt werden.

Beurteilung:

Wie bei den durchgeführten Brandversuchen nach den Bedingungen der bereits zitierten ÖNORMEN festgestellt werden konnte, erfüllen alle geprüften Probekörper diese und können demnach in die Brennbarkeitsklasse **B 1 „schwerbrennbar“**, in die Tropfenbildungsklasse **Tr 1 „nichttropfend“** und in die Qualmbildungsklasse **Q 1 „schwachqualmend“** eingereiht werden.

Die bei den Prüfungen erzielten Ergebnisse beziehen sich nur auf die vorgelegten Musterstücke.


Geltungsdauer:

Ab Prüfung (17.04.2005) vier Jahre **bis 17.04.2009** laut ÖNORM B 3800, Teil 2. Auf schriftlichen Antrag kann die Geltungsdauer um jeweils weitere zwei Jahre verlängert werden.

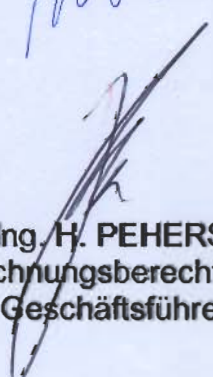
**IBS – INSTITUT FÜR BRANDSCHUTZTECHNIK
UND SICHERHEITSFORSCHUNG GESELLSCHAFT M.B.H.
Staatlich akkreditierte Prüf- und Überwachungsstelle**



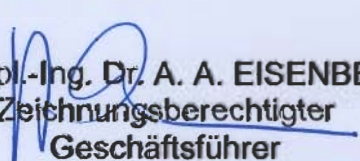
Ing. R. KIBLER
Sachbearbeiter



Ing. J. KRAML
Bereichsleiter der Prüf- und
Überwachungsstelle



Dir. Stv. Ing. H. PEHERSTORFER
Zeichnungsberechtigter
Geschäftsführer



Dir. Dipl.-Ing. Dr. A. A. EISENBEISS
Zeichnungsberechtigter
Geschäftsführer

Brennbarkeit lt. ÖNORM B 3800, Teil 1

Antragsteller/Akten-Nr.: 3M Österreich GmbH
 Prüfdatum: 17.5.05
 Prüfgegenstand: 3M Scotchcal Serie 20

Versuchsbeobachtungen - Ergebnisse				Versuch I		Versuch II		Versuch III	
Verfärbt sich	[min]	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Blasenbildung	[min]	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein
Schmilzt	[min]	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein
Brennt im Bereich der direkten Beflammung	[min]	2sek	X	2sek	X	2sek	X	2sek	X
Brennt darüber hinaus	[min]	X	X	X	X	X	X	X	X
Brennt über 50% der Gesamtlänge	[min]	X	X	X	X	X	X	X	X
Flammenbild geht zurück	[min]	X	X	X	X	X	X	X	X
TROPFEND	[min]	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Zündend TROPFEND	[min]	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Nachbrenndauer < 60 Sekunden	[sec]	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachglimmdauer < 5 Minuten	[min]	0	0	0	0	0	0	0	0
Klassifizierung		B1/Tr1		B1/Tr1		B1/Tr1		B1/Tr1	

Restquerschnitte				Versuch I		Versuch II		Versuch III	
Verkohlte Länge < 40cm	[cm]	10	0	7	0	8	0	8	0
Verkohlungstiefe	[mm]	durch	0	durch	0	durch	0	durch	0
Unzerstörte Restlänge	[cm]	70	80	73	80	72	80	72	80

Qualmbildung		Trübung in [%]
Versuch 1		37,00
Versuch 2		40,00
Versuch 3		35,00
Versuch 4		38,00
Versuch 5		40,00
Durchschnittliche Trübung		38,00
Klassifizierung		Q1

Prüfer: 

Brennbarkeit lt. ÖNORM B 3800, Teil 1

Antragsteller/Akten-Nr.: 3M Österreich GmbH
 Prüfdatum: 17.5.05
 Prüfgegenstand: 3M Scotchcal Serie 40

Versuchsbeobachtungen - Ergebnisse				Versuch I		Versuch II		Versuch III	
Verfärbt sich	[min]	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Blasenbildung	[min]	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein
Schmilzt	[min]	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein	sofort	nein
Brennt im Bereich der direkten Beflammung	[min]	10sek	X	15sek	X	12sek	X	10sek	X
Brennt darüber hinaus	[min]	X	X	X	X	X	X	X	X
Brennt über 50% der Gesamtlänge	[min]	X	X	X	X	X	X	X	X
Flammenbild geht zurück	[min]	X	X	X	X	X	X	X	X
TROPFEND	[min]	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Zündend TROPFEND	[min]	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Nachbrenndauer < 60 Sekunden	[sec]	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachglimdauer < 5 Minuten	[min]	0	0	0	0	0	0	0	0
Klassifizierung		B1/Tr1		B1/Tr1		B1/Tr1		B1/Tr1	

Restquerschnitte				Versuch I		Versuch II		Versuch III	
Verkohlte Länge < 40cm	[cm]	12	0	9	0	10	0	10	0
Verkohlungstiefe	[mm]	durch	0	durch	0	durch	0	durch	0
Unzerstörte Restlänge	[cm]	68	80	71	80	70	80	70	80

Qualmbildung		Trübung in [%]
Versuch 1		28,00
Versuch 2		30,00
Versuch 3		29,00
Versuch 4		27,00
Versuch 5		33,00
Durchschnittliche Trübung		29,40
Klassifizierung		Q1

Prüfer: _____

